

Katar plant Investitionen von über 10 Mrd. USD in den Wassersektor

Das Emirat Katar modernisiert seine Infrastruktur und wird diese in den kommenden Jahren massiv ausbauen. Allein in den Wassersektor sollen in den nächsten acht Jahren weit über 10 Mrd. USD investiert werden.

Wie die Projektdatenbank Middle East Economic Digest (MEED Projects) in einer Prognose darstellt, wird Katar allein in den nächsten zwei Jahren Aufträge in Höhe von 5,5 Mrd. US-Dollar für wasserwirtschaftliche Vorhaben vergeben. Außerdem sind zwei neue Kraftwerke für je 2 Mrd. US-Dollar mit angeschlossenen Anlagen zur Meerwasserentsalzung mit einer Kapazität von insgesamt 250 cbm/ Jahr geplant. Derzeit wird der Trinkwasserbedarf für das Emirat fast ausschließlich über Entsalzungsanlagen gedeckt. Mit aufbereitetem Abwasser soll so auch die Landwirtschaft stark ausgeweitet werden.

Von den Ländern des Golfkooperationsrats ist Katar damit nach Saudi-Arabien der größte Investor im Wassersektor. Die Wassererzeugung ist zwischen 2005 und 2012 von 154 Mio. auf 437 Mio. cbm gestiegen. Mittelfristig rechnen die Regierungsplaner mit einem jährlichen Wasserverbrauchsanstieg von 10%. Die Netzverluste werden momentan mit 30% veranschlagt. Bis 2016 soll ein Wasserreservevolumen in der Größenordnung von acht Tagen erreicht werden.

Den vollständigen Artikel finden Sie [hier](#).